

© Atelier Riepl & Moser

Forschungsinstitut RISC der Johannes Kepler-Universität

Schloss Hagenberg
4232 Hagenberg im Mühlkreis,
Österreich

ARCHITEKTUR
Riepl & Moser

BAUHERRSCHAFT
Marktgemeinde Hagenberg i.M.

TRAGWERKSPLANUNG
Harald Weiß

FERTIGSTELLUNG
1989

SAMMLUNG
Architekturzentrum Wien

PUBLIKATIONSDATUM
14. September 2003

Wer heute die Burg Hagenberg betritt, begegnet einem Bau, in dem Geschichte in einer einprägsamen Form präsent ist, gewissermaßen dargestellt in einem Beziehungssystem zur Gegenwart.
Allein der Weg durch das Haus, die Lage der Treppen und Öffnungen signalisieren ein neues Verhältnis zu den Räumen und Raumfolgen. Durch die Glasüberdeckung des kleinen Burghofes entstand eine Dialektik zwischen Innen- und Außenraum. Die neue Qualität liegt im Aufbrechen und Ergänzen des alten Raumgefüges, in der Schaffung eines neuorganisierten Raumkomplexes. Damit war auch die Grundlage für einen neuen Inhalt, für eine moderne Nutzung als Forschungsinstitut geschaffen.
Der Altbau, angereichert und potenziert durch eine neue Raumvielfalt, bietet ein Optimum unterschiedlicher individueller Arbeitsräume in einem größeren, jedoch überschaubaren Zusammenhang. Der Hof hat durch eine Art von erweitertem Treppenhaus eine wichtige Ergänzung erhalten: Hier sind in einer barocken Hülle mit anderen Dimensionen neue Etagen eingezogen worden, die mit ihren heutigen Maßen wieder mit den mittelalterlichen Raumhöhen korrespondieren, so dass durch die Raum-im-Raum-Situation und die divergierenden Raumschichten eine einprägsame Raum-Zeit-Erfahrung entsteht.

Forschungsinstitut RISC der Johannes Kepler-Universität

DATENBLATT

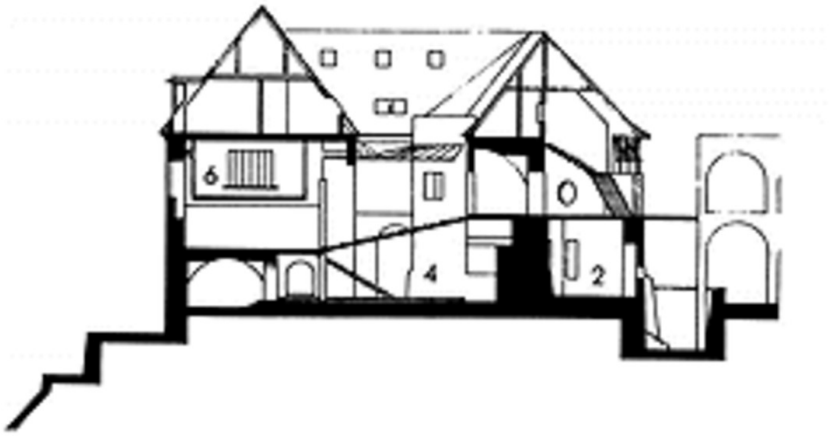
Architektur: Riepl & Moser (Peter Riepl, Thomas Moser)
Mitarbeit Architektur: Johann Enzelberger, Christa Lepschi, Helmut Pilgerstorfer, Gabriele Riepl
Bauherrschaft: Marktgemeinde Hagenberg i.M.
Tragwerksplanung: Harald Weiß

Elektro-Planung: Grömer Engineering GmbH, Linz
Haustechnik-Planung: Helmut Priesner, Linz

Maßnahme: Umbau, Erweiterung, Aufstockung
Funktion: Forschung

Planung: 1986 - 1989
Ausführung: 1986 - 1989

Forschungsinstitut RISC der Johannes Kepler-Universität



Schnitt